

Aktuelle Entwicklungen des Versammlungsrechts

Anfang 2022 hat sich, ausgehend von der „Corona-Pandemie“, die größte Versammlungswelle in Deutschland ereignet. Nun erwartet die Politik einen „heißen Herbst“ mit erneut hunderten Versammlungen und tausenden von Teilnehmern.

Das Seminar gibt einen Überblick über das Versammlungsrecht inkl. aktuellen Urteilen und deren Umsetzung im Kommunalbereich.

Schwerpunkte

- Versammlungsrecht im Rechtssystem der Bundesrepublik
 - o Art 8 GG // 125 GG // Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder
- Was sind Versammlungen?
 - o Gestaltungsfreiheit
 - o Teilnehmer
 - o Versorgungsstände in Versammlungen
 - o Camps / Baumbesetzer
 - o Formen: angemeldete Versammlungen, Spontan- und Eilversammlungen
 - o Auswirkungen auf die An- und Abreise
- Verbote von Versammlungen?
 - o Allgemeinverfügungen „Montagsspaziergänge“
 - o (Un-) Friedlichkeit
 - o Bannmeilen / Feiertagsverordnung / Landesgesetze für besondere Orte (KZ Osthofen/Friedhof Halbe)
- Auflagen in Versammlungen
 - o Begrenzung der Lautstärke / Trommeln
 - o Fackeln
 - o Ordner
- Versammlungsleiter
 - o Pflichten
 - o Eignung
- Maßnahmen in Versammlungen
 - o Maskenpflicht
 - o Kontrollstellen / Schutzbewaffnung
- Beendigung / Auflösung von Versammlungen
 - o Wer kann eine Versammlung beenden?

- o Pflicht beendete oder ausgelöste Versammlungen zu verlassen
- Zusammenarbeitsbeispiele zwischen Ordnungs-/Sicherheitsbehörden sowie privaten Ordnern
- Erfahrungsaustausch und Fragen der Teilnehmenden

Preis

160.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Ltd. Polizeidirektor **Steven Bahl**, seit mehr als zehn Jahren Dozent von BITEG-Seminaren

Seminarteilnehmende

Mitarbeiter der Ordnungsbehörde, Rechtsamt, Kommunalaufsicht, kommunale Abgeordnete

Ort und Datum

Online

05-12-2022 (10:00 - 15:00 Uhr)